Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie mich bei diesem Projekt mit Rat und Tat unterstützen können.

Einfach eine kurze mail an [**frank.winkler1960@gmx.de**](mailto:frank.winkler1960@gmx.de)

Vielen herzlichen Dank

**-Nusch-**

**Nusch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**5. April 1944**

*Die Gemeinderäte von Wiehl verabschiedeten dieser Tage im* ***Rathaus*** *eine Nachtragshaushaltssatzung für das Rechnungsjahr 1943 und den Haushaltsplan für 1944.*

*Die Sitzung wurde von Bürgermeister Kaufmann geleitet, der den erstmalig teilnehmenden stellvertretenden Ortsgruppenleiter* ***Nusch*** *aus Neu-Dieringhausen begrüßen und nach einem ehrenden Gedanken für die Gefallenen dem Beigeordneten Simon, der Bürgermeister Kaufmann während dessen Erkrankung vertreten hat, für die Führung der Verwaltungsgeschäft herzlichst dankte.*

[…]

**15. Mai 1944**

*Der erste Fronturlauber-Nachmittag der Ortsgruppen Dieringhausen-Vollmerhausen und Neu-Dieringhausen wurde unter der bewährten Mitarbeit der NS-Frauenschaft, der die wichtige Sorge für das leibliche Wohl der Gäste oblag, zu einem vollen Erfolg. Auch der BDM war mit Herz und Seele dabei, denn wo Soldaten sich freuen sollen, da mußte für die Mädel doch etwas Freude abfallen*.

[…]

*Frisch-fröhlicher Soldatengeist war am Samstag im „Homburger Hof“ Trumpf. Parteigenosse Budde, Ortsgruppenleiter* ***Nusch*** *und Kreisleiter Pieck hatten die Urlauber nicht vergeblich in ihren Begrüßungsworten hierzu aufgefordert.*

**26. Juni 1944**

*In der Mitgliederversammlung der NSDAP, Ortsgruppen Dieringhausen-Vollmerhausen und Neu-Dieringhausen bei* ***Mühlenthal*** *sprach nach verschieden Hinweisen des stellvertretenden Ortsgruppenleiters* ***Nusch*** *Stabsleiter Parteigenosse Schulz über die Schuld Englands am Zweiten Weltkrieg. Er schilderte in chronologischer Reihenfolge alle Schritte der englischen Kriegshetzer und verantwortlichen Regierungsmitgliedern und ihrer Trabanten in der französischen Hauptstadt, die die immer wiederholten ehrlichen Versuche des Führers, mit England zu einer dauernden Verständigung über den europäischen Raum zu kommen, zunichte gemacht und den zweiten Weltenbrand entfacht zu haben.*

*Derjenige werde siegen, der den stärksten Glauben habe. Das deutsche Volk vertraue seiner Führung restlos, und es wisse, daß seine Soldaten den Endsieg heimbringen werden*

**Carl Nusch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**28. April 1944**

*Wegen Arbeitsüberlastung können vom 1. bis einschließlich 20. Mai 1944 keine Schuhreparaturen angenommen werden. – Ich bitte, keine Ausnahmen zu verlangen.*

***Carl Nusch****, orthopäd. Schuhmachermeister,* ***Wasserfuhr***

**Eugen Nusch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**3. April 1944**

Dem Obergefreiten **Eugen Nusch**, wohnhaft in **Osberghausen**, wurde das Kriegsverdienstkreuz 2. Klasse mit Schwertern verliehen.

**Gertrud Nusch**

Geboren am (unbekannt) als Getrud Heibach

Gestorben am (unbekannt)

**7. Juni 1944**

*Ihre Ferntrauung geben bekannt: Hermann Nusch, Matrosen-Obergefreiter, wohnhaft in Derschlag, zurzeit bei der Kriegsmarine und Frau* ***Gertrud Nusch****, geborene Heibach, wohnhaft in* ***Dieringhausen, Beselerstraße 4***

**Hans Nusch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**30. Oktober 1949**

Am 6. Spieltag der 2. Kreisklasse Oberberg verlor der **SSV Wildbergerhütte** auf heimischen Platz gegen den TuS Homburg-Bröltal knapp mit 2:3, Halbzeitstand 0:0

Nach einer torlosen ersten Halbzeit gingen die Gäste mit 1:0 in Führung, doch **Hans Nusch** schaffte kurz den 1:1-Ausgleichstreffer.

Nur wenige Minuten später gingen die Hausherren durch einen Treffer von Schmalenbach gar mit 2:1 in Führung.

Doch waren die Gäste an diesem Tag einfach zu stark. Zunächst gelang ihnen der Ausgleich. Kurz vor Schluß war die Hütter Abwehr zu weit aufgerückt und so kamen die Gäste bei einem wunderbar ausgeführten Konter zum letztlich verdienten Siegtreffer.

**Heinrich Nusch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**1925**

**Heinrich Nusch** war Vorsitzender des Arbeiter Radsportvereins Derschlag. Der Verein mit Sitz in Derschlag hatte 26 Mitglieder

**Hermann Nusch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**7. Juni 1944**

*Ihre Ferntrauung geben bekannt:* ***Hermann Nusch****, Matrosen-Obergefreiter, wohnhaft in* ***Derschlag****, zurzeit bei der Kriegsmarine und Frau Gertrud Nusch, geborene Heibach, wohnhaft in Dieringhausen, Beselerstraße 4*

**Hilde Nusch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**6. Juni 1936**

**Hilde Nusch**, wohnhaft in **Vollmerhausen, Kölner Straße 55** und der Feldwebel Richard Jarree (I.R. 60, 5. Bat.) aus Iserlohn gaben öffentlich ihre Verlobung bekannt

**Karl Nusch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**Karl Nusch** wohnte zuletzt in **Gummersbach**

**Karl Nusch** fiel während des Zweiten Weltkrieg, wird vermisst oder starb in Gefangenschaft

**Karl Nusch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**26. Mai 1944**

*Wegen Krankheit bleibt mein Geschäft vorübergehend geschlossen.*

***Karl Nusch****, Schuhmachermeister,* ***Wasserfuhr*** *bei Gummersbach*

**Otto Nusch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**1934**

Der Kassenwart **Otto Nusch** aus **Vollmerhausen** gehörte zum Führerring und Turnausschuss des Kreises 2 (Oberberg)